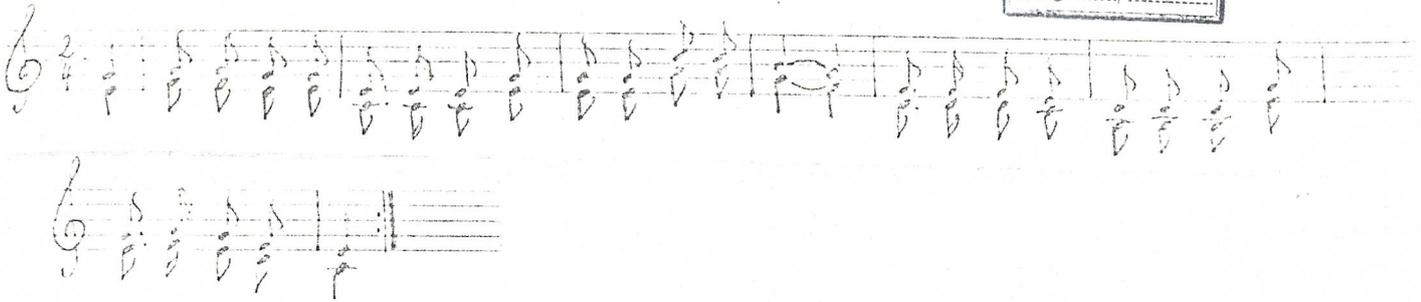
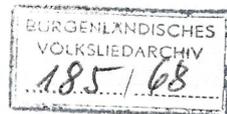


Drei Burschen ziehn ins Lerchenfeld



1) Drei Burschen ziehn ins Lerchenfeld
und ohne Kreuzer Geld.

Wenn sie auch kein Geld nit habn,
sie habn ja frohen Mut.

Heidi - heidi, heidrallala, heidi, heidi heido,
wenn sie auch kein Geld nit habn,
sie habn ja frohen Mut.

2) Da sah ich in der Ferne eine Dame stehn,
sie war wie Milch und Blut.

Ins Gesicht kann ich ihr nicht sehn,
denn ihr verdeckts der Hut.

Heidi, heidi usw.

3) Als sie ein paar Schritte näher kam,
da gab ich ihr einen Kuß.

Verschlossen war der Liebesbund,
an dem sie leiden muß.

Heidi, heidi -..usw.

4) In der Zeit dreivierteljahr
bekommt sie einen Sohn.

Ich soll jetzt der Vater sein,
und weiß ja nichts davon.

Heidi usw.

5) Da sieht mans, wie die Burschen san,
es ist ihnen alles gut.

Wenn sie eine andraht habn, ~~xx~~
so schwenken sie den Hut

Heidi usw.

Überlieferung: Lörinz/Koppi/Lutmansberger.